

Teil 6 • Die Apostelgeschichte

*Die Heilung des Lahmen durch Petrus
Apostelgeschichte 3, 1 - 26*

Fragen zum Einstieg

- Wo und wie rechnest Du damit, vom Herrn als ein Zeugnis für sein Evangelium gebraucht zu werden?

Zum Hintergrund

Kurz zuvor hatte der Herr durch die Gabe des Heiligen Geistes die Gemeinde gegründet. Mehr als 3.000 Juden kamen am Tag des Pfingstfestes zum lebendigen Glauben an den Herrn Jesus. Sie ließen sich taufen und begründeten die erste große Ortsgemeinde in Jerusalem. Die Gemeinde in Jerusalem pflegte einen äußerst liebevollen und aufopfernden Umgang untereinander und hatte so ein gutes Zeugnis, selbst vor den Ungläubigen der Stadt. Wenige Zeit später heilt Petrus und Johannes auf dem Weg zum Tempel einen lahmen Bettler. Diese Heilung sorgt für einen großen Auflauf im Tempel Jerusalems, den Petrus zu seiner zweiten evangelistischen Predigt nutzt. In dieser Predigt verkündigt Petrus deutlich den Herrn Jesus als den gekreuzigten, auferstandenen und lang erwarteten Messias, der die Vorhersagen der alttestamentlichen Propheten erfüllt hat.

Der Text

Apostelgeschichte 3, Vers 1 - 26

Anmerkungen zum Text

die neunte Stunde (Vers 1) – 15.00 Uhr nachmittags

Almosen (Vers 2) – eine mildtätige Gabe, in der Regel in der Form von Geld

Säulenhalle, die Salomons-Halle genannt wird (Vers 11) – ein Säulengang, der den Vorhof der Heiden umrahmte

der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs (Vers 13) – eine Bezeichnung Gottes, die der jüdischen Zuhörerschaft von Petrus vertraut war

Mörder (Vers 14) – das ist Barrabas (siehe dazu Markus 15,11 und Lukas 23,18)

der Fürst des Lebens (Vers 15) – der göttliche Urheber allen Lebens

bekehrt euch (Vers 19) – ein im Neuen Testament gebräuchlicher Ausdruck für die Umkehr des Sünders zu Gott



Den Text verstehen

- In welchem Zusammenhang steht die Heilung des Lahmen zu dieser zweiten Predigt des Petrus in der Säulenhalle Salomos?
- Wem gibt Petrus für diese Heilung die Ehre?
- Wie spricht Petrus das Volk in Bezug auf die Kreuzigung des Herrn Jesus an? Welche Reaktion erwartet Petrus von den Zuhörern?
- Welche Aussagen trifft Petrus über den Herrn Jesus und wie belegt er sie?



Die Bedeutung erfassen

- Obwohl die junge Gemeinde in Jerusalem in ihren ersten Tagen sehr stark an Zahl zunahm, finden wir die Leiter – Petrus und Johannes – im Tempel. Warum?
- Zu welchem Zweck gebraucht Petrus den Volksauflauf, den seine Heilung verursacht hatte?
- Was kennzeichnet diese evangelistische Botschaft des Petrus?
- Inwiefern geht Petrus auf das Wissen und den Hintergrund der anwesenden Juden ein bzw. inwiefern korrigiert er sie?
- Was können wir an dem Verhalten des Petrus und Johannes über die Bedeutung der Mission bzw. Evangelisation für die Gemeinde lernen?



Schritte tun

- Welches ist die wichtigste Aufgabe der Gemeinde in dieser Welt? Welchen Anteil hast Du an der Erfüllung dieser Aufgabe?
- Wie nehmen dich die Menschen, die dem Evangelium fern stehen, wahr? Welchen Einfluss hast Du auf die Außenstehenden?
- Inwiefern kennst Du bzw. beschäftigst Du Dich mit dem Vorwissen der Außenstehenden um Dich herum? Und wie beeinflusst dies Deine Art und Weise, das Evangelium zu kommunizieren bzw. weiterzugeben.